

Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Wassermungenau : TSV Wolkersdorf
Freitag, 01.04.2022, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Schüller für den TSV Wolkersdorf in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des TSV Wolkersdorf am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 3 Ost 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim TSV Wassermungenau. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 33:29 aus Sicht der Gastmannschaft. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 8. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Schüller / Sperr. Nach diesem ohne Top-Besetzung erzielten Sieg haben die Spieler um den Einser Michael Schüller nun 4 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Das Doppel zwischen Riepel / Barth und Hufnagel / Gortol endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnten Bredl / Sauerbeck ihren Gegnern Schüller / Sperr letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Hillienhoff / Hillienhoff zeigten Heider / Helbig jedoch ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Los ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 2:3 endete danach das Einzel zwischen Sebastian Bredl und Andreas Hufnagel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beim 3:11, 8:11, 9:11 gegen Michael Schüller fand Christian Heider von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen Punkt erhielt der TSV Wolkersdorf, da Peter Sperr sein Einzel kampflos verbuchen konnte. Ein hartes Stück Arbeit hatte nachfolgend Christina Sauerbeck bei ihrem 3:2 gegen Marian Gortol zu verrichten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Norbert Riepel kam mit der Spielweise von Jakob Hillienhoff am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Es war ein langes Spiel, bis Henry Barth seine 2:3-Niederlage gegen Florian Hillienhoff quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Sebastian Bredl verlor sein Spiel gegen Michael Schüller unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Da war final wirklich nichts zu holen. Probleme zu Beginn des Spiels musste Christian Heider zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Da Bertram Helbig nicht antreten konnte, verbuchte Marian Gortol einen kampflosen Sieg. Mittlerweile stand es damit 4:8. Mit 3:1 hatte Christina Sauerbeck im Einzel gegen Peter Sperr indessen die Nase vorn. Norbert Riepel hatte seinen Gegner Florian Hillienhoff beim ungefährdeten 11:2, 11:8, 16:14 komplett im Griff. Mit nur einem Satzverlust ging Henry Barth gegen Jakob Hillienhoff durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten wiederum Riepel / Barth bei ihrer Niederlage gegen Schüller / Sperr. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Wassermungenau am 08.04.2022 gegen den TSV 1890 Spalt erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Wolkersdorf erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 8:8. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

TSV Wassermungenau

Doppel: Riepel / Barth 0:2, Bredl / Sauerbeck 0:1, Heider / Helbig 1:0

Einzel: S. Bredl 0:2, C. Heider 1:1, B. Helbig 0:2, C. Sauerbeck 2:0, N. Riepel 2:0, H. Barth 1:1

TSV Wolkersdorf

Doppel: Schüller / Sperr 2:0, Hufnagel / Gortol 1:0, Hillienhoff / Hillienhoff 0:1

Einzel: M. Schüller 2:0, A. Hufnagel 1:1, M. Gortol 1:1, P. Sperr 1:1, F. Hillienhoff 1:1, J. Hillienhoff 0:

2